







Umgang mit EDV-Geräten und Büromaterial

Elektrogeräte abschalten, wenn sie nicht gebraucht werden Geräte, die über Nacht im Standby-Modus laufen, verbrauchen viel Energie. 20 bis 40 % des normalen Energieverbrauchs entfallen auf den Stand-by Modus.

Stromsparmodus und automatische Abschaltung bei Nichtgebrauch Jedes EDV-Gerät beinhaltet heute einen Stromsparmodus oder einen Abschaltungsmodus im Programm. Die passende Konfigurierung im System einstellen (z.B. Ruhestand aktivieren bei Windows im Steuerungssystem. Im Kopierer und Drucker ebenfalls).

Stand-by-Modus vermeiden

Geräte eines Arbeitsplatzes oder Raums über Nacht und am Wochenende mit einer Mehrfachsteckdose mit Abschaltsystem ganz vom Netz nehmen. Nur einen Knopf drücken und alle Geräte im Raum sind ausgeschaltet!

Solarkleingeräte bevorzugen Für Taschenrechner, Uhren, usw. Batterie- und Akkugeräte vermeiden!

Für mehr Informationen über Strom- und Energiesparmaßnahmen, siehe in Internet:

Energiesparratgeber von CO2 Online nutzen.

www.co2online.de/ kampagnen-und-projekte/ energiespar-ratgeber/ index.html

Büromaterial gemeinsam nutzen Die Langlebigkeit ist ein wichtiges Kriterium für Büromaterial. Viele Utensilien können jahrelang benutzt werden, wenn man beim Einkauf auf langlebige Materialien und Auffüllbare-Produkte achtet!

Sammelstelle einrichten für altes Büromaterial Z.B. defekte Ordner sollten sich nach Gebrauch ohne größeren Aufwand in ihre Bestandteile trennen lassen, so dass das Metall und der Karton getrennt ins Recycling gegeben werden können. Im Fachhandel sind einzelne Klemmer erhältlich, um defekte zu ersetzen.

Die Entsorgung von Kleinmaterial übernimmt eine definierte Person, sonst landet alles im Restmüll. Sammelstelle / Verantwortliche(r) ist _______

CD und DVD recyclen

Nicht in den Mülleimer werfen! Alt-CDs oder DVDs einsenden an: Blueboxx, Glanzstoffstr. 21, 63820 Elsenfeld a. Main Tel: 06022 70 99 0

www.blueboxx.info

Langlebiges Material bevorzugen

Beim Einkauf über Bürowelt Produkte aus Holz (wenn möglich mit FSC-Label) und Metall bevorzugen. Sie sind meist umweltverträglicher als solche aus Kunststoff. Wenn trotzdem Kunststoff, dann ohne PVC!

Stifte und Marker nach ökologischen Kriterien einkaufen Stifte: die biologisch abbaubaren IG BAU Kugelschreiber bevorzugen! (siehe IG BAU Webshop, oder in diesem Ratgeber Seite 13/14)

Boardmarker: auf Nachfüll-Möglichkeiten und auf wasserlösliche Produkte achten!

Andere Filzstifte und Textmarker nur sparsam einsetzen. Sie enthalten oft Lösungsmittel oder Konservierungsstoffe. Das Gleiche gilt für Kleber und Leime. Häufig werden unnötig breite Klebestreifen verwendet.

Tesa-Rolle: mit der halben Breite bevorzugen! – die Umweltbelastung halbiert sich.

Und wie schon gesagt, ist seit Mai 2012 das Kernsortiment an nachhaltigem Büromaterial bei Bürowelt deutlich erweitert worden, so dass es den oben genannten Anforderungen mittlerweile entspricht.